

Anlage 1 zur Beschlussfassung des Rates am 03.07.2012 über die Anregungen zur 46. Änderung des Flächennutzungsplanes und zum Bebauungsplan Nr. 52 „Grevener Damm Süd“ I. Bauabschnitt (Vorlagen 2012/110/1 und 2012/111/1)

Einwender: Deutsche Telekom Technik GmbH, Münster

Stellungnahme vom: 29.06.2012

Anregung:

Sehr geehrte Frau Hoffmann,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Telekom Deutschland GmbH (nachfolgend Telekom genannt) - als Netzeigentümerin und Nutzungsberechtigte i. S. v. § 68 Abs. 1 TKG - hat die Deutsche Telekom Technik GmbH beauftragt und bevollmächtigt, alle Rechte und Pflichten der Wegesicherung wahrzunehmen sowie alle Planverfahren Dritter entgegenzunehmen und dementsprechend die erforderlichen Stellungnahmen abzugeben. Zu Ihrem Schreiben vom 13. Juni nehmen wir wie folgt Stellung:

Im Planbereich befinden sich Telekommunikationslinien der Telekom, die aus beigefügtem Plan ersichtlich sind. Es handelt sich um die Versorgung der Grundstücke mit folgender Adresse "Grevener Damm 43+49" in Ostbevern.

In der Annahme, dass die vorhandenen TK-Linien in ihrer Trassenlage unverändert verbleiben können, bestehen keine Bedenken gegen den o. g. Bebauungsplan.

Für den rechtzeitigen Ausbau des Telekommunikationsnetzes sowie die Koordination mit dem Straßenbau und den Baumaßnahmen der anderen Leitungsträger ist es notwendig, dass Beginn und Ablauf der Erschließungsmaßnahmen im Bebauungsplangebiet der Deutschen Telekom Technik GmbH unter der genannten Adresse in der Signatur so früh wie möglich, mindestens zwei Monate vor Baubeginn, schriftlich angezeigt werden.

Bezüglich der Änderung des o. g. Flächennutzungsplanes erheben wir keine Einwände.

Der Vorgang wird bei uns unter dem Zeichen w00000039421036 geführt.

Wir bitten Sie, den Ihnen überlassen Lageplan nur für interne Zwecke zu benutzen und nicht an Dritte weiterzugeben.

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne jeder Zeit zur Verfügung

Abwägung:

Bei anstehenden Baumaßnahmen wird frühzeitig Kontakt mit der Deutschen Telekom GmbH zwecks Erweiterung bzw. Umbau von Leitungen aufgenommen.